

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Susannea“ vom 21. Juni 2021 22:52

Zitat von Valerianus

Susanne: Bei uns impfen alle Kinderärzte, die ich privat und beruflich kenne, einige davon sogar off-label massiv vorerkrankte Patienten unter 12 Jahren und die machen alle ihre eigene Priorisierung innerhalb der Patientenkartei. Die nicht-vorerkrankten Kinder lassen sich beim Frauenarzt impfen...die Impfquote in unserer Q1 dürfte aktuell bei 20% und schnell steigend liegen, seit Anfang Juni geöffnet wurde.

Das wäre ein Traum, leider höre ich auch aus NRW nur andere Aussagen, aber schön, dass es dort eben doch Ärzte gibt.

Zitat von samu

Die Stiko empfiehlt ja nicht generell für Jugendliche von 12-17, sondern, zumindest aktuell, nur für vorerkrankte. Das sind aber immerhin 11% und entspricht einer halben Million Jugendlichen.

NEIN, das ist und bleibt einfach falsch, die Stiko empfiehlt eben das auch für andere Gruppen, die die ihr einfach ignoriert:

Zitat von Bundesministerium für Gesundheit

Welchen Kindern und Jugendlichen empfiehlt die Ständige Impfkommission eine Corona-Schutzimpfung?

Die STIKO empfiehlt die Impfung mit dem mRNA-Impfstoff Comirnaty® von BioNTech/Pfizer aktuell – auch in Anbetracht der Impfstoffknappheit – für:

- Kinder und Jugendliche mit bestimmten Vorerkrankungen
- Kinder und Jugendliche im Umfeld von Personen, die sich selbst nicht schützen können, wie z.B. jüngere Geschwisterkinder, Schwangere oder Menschen mit Allergien gegen bestimmte Inhaltsstoffe der COVID-19-Impfstoffe
- Jugendliche mit arbeitsbedingt erhöhtem Expositionsrisiko.

Und beim 3. Punkt würde ich ja sagen, dass sollte aktuell sogar fast jeder Schüler im Präsenzunterricht sein, da ja Abstand und Maskenpflicht inzwischen fast überall (so kommt es mir jedenfalls vor) ausgesetzt ist.

Übrigens auch auf der von dir genannten Seite gut nachzulesen, wenn man die vollständige Aussage liest:

[Impfen » Kinderaerzte-im-Netz](#)